

Mittwoch, 14. Oktober 2026, 17 Uhr

### Leo-Brandt-Veranstaltung

Es erwartet Sie unter anderem ein Festvortrag von Prof. Dr. Michael Seewald und Prof. Dr. Hubert Wolf im Kontext des neuen AWK-Projekts im Akademienprogramm „Der Vatikan und die Verfolgung der Juden in Europa – Bittschreiben an den Papst und ihr Weg durch die vatikanischen Instanzen“ sowie eine Intervention des Jungen Kollegs.

Mittwoch, 11. November 2026, 14 Uhr

### Thementag „Seltene Erden“

Eine öffentliche Veranstaltung der Klasse für Naturwissenschaften und Medizin

Freitag, 13. November 2026, 17 Uhr

### encounters 2026: Positionen aus dem Jungen Kolleg

Sechs Künstlerinnen und Künstler sind derzeit Teil des Jungen Kollegs in der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste. Sie vereinen Expertise und Arbeitsweisen aus sehr unterschiedlichen Disziplinen. In sechs Positionen geben Viktor Brim, Laurentia Genske, Immanuel Esser, Esther Murdock, Darko Radosavljev und Lawrence Wilde Einblick in ihre Begegnungen und Erkundungen, ihre Recherchen und Verarbeitungen.

Donnerstag, 19. November 2026, 17.30 Uhr

### Sicherheitsrelevante Forschung – Wie wirkt die Zeitenwende auf die Wissenschaft in NRW?

Kooperationsveranstaltung mit der Landesrektorenkonferenz NRW und der Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft, unter Teilnahme von Frau Ministerin Ina Brandes MdL.

Mittwoch, 25. November 2026, 13 Uhr

### Thementag „Digital Twins“

Nach dem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr lädt der 2. Thementag „Digitale Zwillinge“ erneut Expertinnen und Experten zum interdisziplinären Austausch ein. Im Fokus stehen aktuelle Entwicklungen und Anwendungen digitaler Zwillinge in Energie, Medizin, Wirtschaft und Recht.

Die Veranstaltung bietet Fachvorträge mit Diskussionen sowie Raum für Vernetzung und fachlichen Dialog.

Mitwirkende: Prof. Dr. Alexander Benlian, TU Darmstadt; Prof. Dr. Thomas Becker, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein; Prof. Dr. Frank Jenko, Max-Planck-Institut für Plasmaphysik, Garching; Prof. Dr. Christian Rehtanz, TU Dortmund; Prof. Dr. Alexander Roßnagel, Universität Kassel; Prof. Dr. Steffi Haag, HHU Düsseldorf

Donnerstag, 26. November 2026, 16 Uhr

### Moving Bodies – Moving Minds

Die Veranstaltung behandelt verschiedene Aspekte von Migration und kulturellem Austausch, von künstlerischen und literarischen Perspektiven bis hin zu historischen und politischen Kontexten, etwa in Tempelkunst, Sprachen entlang der Seidenstraße, Bundestagsreden, Migration in der Literatur oder dem Zusammenleben ethnischer Gruppen im hellenistischen Ägypten.

### Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste

Palmenstraße 16  
40217 Düsseldorf

Telefon 0211/61734-0

Unter [www.awk.nrw/veranstaltungen](http://www.awk.nrw/veranstaltungen) finden Sie weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen sowie unser laufend aktualisiertes Veranstaltungsprogramm.

Wir bitten um Ihre Anmeldung unter [anmeldung@awk.nrw.de](mailto:anmeldung@awk.nrw.de).



Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste

[www.awk.nrw](http://www.awk.nrw)



## Veranstaltungen Juni – Dezember 2026

der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste



# Veranstaltungen in 2026

---

Dienstag, 2. Juni 2026, 18 Uhr

## Unter Druck – Ein Werkstattgespräch über Gesellschaft, Bildung und das soziale Potential der Künste in Zeiten multipler Krisen mit einem Impulsvortrag von Aladin El-Mafaalani

In Zeiten rasanten Wandels und großer Verunsicherung stellt sich die Frage nach der gesellschaftlichen Bedeutung der Wissenschaften und der Künste in besonderem Maße. Zugleich setzen die multiplen Krisen der Gegenwart auch unser Bildungswesen unter massiven Druck. Das Werkstattgespräch diskutiert die Herausforderungen, vor denen unser Bildungswesen heute steht, aus unterschiedlichen Perspektiven. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem Kulturraum Schule und der Frage, wie und in welchem Maße kulturelle Bildung und die Künste zu Selbst-Ermächtigung, Resilienz, sozialer Teilhabe und gesellschaftlicher Vertrauensbildung beitragen können.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projekts „Leben nach Microsoft“ der Klasse der Künste.

Mitwirkende: Prof. Dr. Aladin El-Mafaalani, Dortmund; Prof. Dr. Tobias Bleek, Düsseldorf; Tamara Gratz, Duisburg; Guido Kerkhoff, Essen; Prof. Dr. Nadine Oberste-Hetbleck, Köln.

---

Dienstag, 23. Juni 2026, 17.30 Uhr

## Leben nach Microsoft – Podiumsgespräch zur Wirkung von Big Tech auf Gesellschaft, Arbeit und Demokratie

Der Dokumentarfilm „Leben nach Microsoft“ (2001) des Akademie-mitglieds Corinna Belz legte frühzeitig offen, wie Konzernstrukturen und Softwarelogiken Arbeits-, Denk- und Lebensweisen als

unsichtbare Infrastrukturen des Alltags durchdringen. Diskutiert wird, welche Verschiebungen seither stattgefunden haben und welche strukturellen Folgen sich daraus ergeben – mit Blick auf die Marktmacht in digitalen Infrastrukturen, die Rolle von dominanten Playern wie Microsoft, Apple, Google, Amazon und Meta und die daraus resultierende wirtschaftliche und politische Macht von Big Tech. Stellen diese Entwicklungen eine Gefahr für die liberale Demokratie und unser bisheriges Verständnis einer aufgeklärten Gesellschaft dar? Und welche Handlungsmöglichkeiten bleiben, um unsere Zukunft auch im digitalen Raum selbst zu gestalten?

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projekts „Leben nach Microsoft“ der Klasse der Künste.

Mitwirkende: Nathanael Liminski, Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien des Landes Nordrhein-Westfalen; Dr. Martin Andree, Köln; Prof. Dr. Justus Haucap, Düsseldorf.

---

Freitag, 3. Juli 2026, 17 Uhr

## 20 Jahre Junges Kolleg: Ein Jubiläum für Wissenschaft, Kunst und neue Perspektiven

Seit seiner Gründung im Jahr 2006 ist das Junge Kolleg der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste zu einem lebendigen und prägenden Teil der Akademie geworden. Anlässlich des 20-jährigen Bestehens möchten wir gemeinsam mit Ihnen feiern und dabei nicht nur zurückblicken, sondern zugleich einen Blick in die Zukunft richten. Im Rahmen der Festveranstaltung erwarten Sie Grußworte von Gonca Türkeli-Dehnert, Staatssekretärin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, sowie weiterer renommierter Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Politik, Beiträge zu den Anfängen des Jungen Kollegs sowie Einblicke in Projekte der aktuellen Mitglieder. Im Anschluss laden wir Sie zu einem Fest im Akademiegarten ein.

---

Mittwoch, 15. Juli 2026, 16 Uhr

## True Lies – Wahrheit(en) im Archiv?!

Symposium zum Umgang mit Archiven, deren politischer Rolle, vorhandene Leerstellen und fiktionale bzw. imaginäre Archive sowie forensische Methoden in der Gegenwartskunst.

Im Anschluss: Finissage des ersten Teils des Projekts der Klasse der Künste „Leben nach Microsoft“.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projekts „Leben nach Microsoft“ der Klasse der Künste.

Mitwirkende: Prof. Dr. Ursula Frohne, Münster; Jody Korbach, Künstlerin, Düsseldorf; Prof. Mischa Kuball, Düsseldorf; Prof. Dr. Gabriele Gramelsberger, Aachen; Dr. Lisa Stuckey, Wien (angefragt); Prof. Dr. Nadine Oberste-Hetbleck, Köln (Moderation)

---

Freitag, 11. September 2026, 16 Uhr

## Wahrheiten im Wandel

Wissenschaft lebt vom Wandel. Doch wie werden Veränderungen kommuniziert? Und wie gelingt es, Vertrauen aufrechtzuerhalten, wenn sich Aussagen verändern? Diese Fragen beleuchtet die Veranstaltung „Wahrheit im Wandel“ des Jungen Kollegs und lädt dazu ein, sich mit der Spannung zwischen Gewissheit und Zweifel auseinanderzusetzen. Dabei richtet sie nicht nur den Blick auf Wissenschaft, sondern auch auf Kunst und Gesellschaft.

---

Montag, 14. September 2026, 17 Uhr

## Zukunft der Rente

Eine öffentliche Veranstaltung der Klasse für Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften.

Mit Impulsen u. a. von Prof. Dr. Martin Werding, Bochum und Prof. Axel Börsch-Supan, Ph.D., München sowie Johannes Winkel MdB. Weitere Teilnehmende folgen.

---

Donnerstag, 17. September 2026, 18 Uhr

## Luhmann in der nächsten Dimension

Öffentliche Veranstaltung des an der Universität Bielefeld angesiedelten Akademieprojekts in den Räumlichkeiten der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste in Düsseldorf.

Mitwirkende: Prof. Dr. Jochen Kade, Frankfurt; Jürgen Kaube Frankfurt; Prof. Dr. André Kieserling, Bielefeld / Hamburg; Prof. Dr. Rudolf Stichweh, Bonn; Prof. Dr. Elmar Tenorth, Berlin.

---

Dienstag, 29. September 2026, 14 Uhr

## Nachhaltigkeitsforum des Jungen Kollegs: Unter Druck: (Rechts-) Extremismus als Bedrohung für die Freiheit von Forschung und Lehre?

Extremistische Strömungen und Positionen gewinnen in nahezu allen Gesellschaftsbereichen an Einfluss. Auch Hochschulen sehen sich mit wachsenden Herausforderungen konfrontiert, wobei aktuelle Studien untermauern, dass das Erstarken des Rechtsextremismus eine politisch besonders relevante Dimension darstellt.

Wie kann die institutionelle Autonomie von Hochschulen gesichert werden, sollten rechtsextreme Parteien auch in Deutschland in Regierungsverantwortung kommen? Wie lässt sich die individuelle Wissenschaftsfreiheit angesichts hitziger gesellschaftlicher Diskurse oder populistisch-extremistischer Positionen in den eigenen Reihen verteidigen? Und wie kann Forschung – insbesondere als Fundament für die Umsetzung der 17 Nachhaltigkeitsziele – wirksam geschützt werden?

Mit diesen Fragen und konkreten Handlungsstrategien zur Stärkung der Resilienz der Wissenschaft gegenüber politischem Extremismus befasst sich das diesjährige Nachhaltigkeitsforum des Jungen Kollegs in Kooperation mit der Nachhaltigkeitsinitiative Humboldt<sup>n</sup> und der Landesrektorenkonferenz der Universitäten in NRW.

---